

## Der Malteser Herzenswunsch-Krankswagen für Ostbayern

Der Malteser Herzenswunsch-Krankswagen erfüllt unheilbar kranken Menschen einen letzten Herzenswunsch. Die Fahrt ist für den Betroffenen kostenlos und wird von geschulten Maltesern ehrenamtlich begleitet. Das Angebot ist rein spendenfinanziert.

Ziel ist es auch, den Hospizgedanken zu verbreiten und auf die vielen Möglichkeiten hospizlichen Handelns, insbesondere auf die stationäre und ambulante Hospiz- und Palliativarbeit aufmerksam zu machen.



Im Hospiz- und Palliativbereich sind die Malteser Spezialisten. Bundesweit werden an mehr als 90 Standorten ambulante Hospiz- und Palliativdienste für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche angeboten. Insgesamt engagieren sich rund 3.350 ehrenamtliche Malteserinnen und Malteser in der Hospizarbeit.

An 17 Standorten erfüllen sie mit dem Herzenswunsch-Krankswagen letzte Wünsche von unheilbar Kranken, **seit Juni 2018 auch im ostbayerischen Raum.**

Der Herzenswunsch-Krankswagen fährt Erwachsene und Kinder in einer hospizlichen oder palliativen Situation zu einem Wunschziel ihrer Wahl. Dies kann ein Besuch zu Hause, die Teilnahme an einer Familienfeier, eine Fahrt in die Berge oder Vieles mehr sein. Die Malteser übernehmen die Organisation der Fahrt zum Zielort und zurück und die Bereitstellung des entsprechenden Fachpersonals. Mehrtägige Fahrten und Fahrten ins Ausland sind möglich.

Die Erfüllung eines Herzenswunsches bedeutet, noch einmal für ein paar Stunden aus dem Krankenhaus oder dem Hospiz zu kommen und etwas persönlich Wichtiges erlebt oder zu Ende geführt zu haben.



Herzenswunschfahrt, um sich von der Ehefrau zu verabschieden.

Ein schwer krebskranker Mann wollte sich von seiner Frau verabschieden, die in einem Altenheim lebte und an Demenz erkrankt war. Ein 13-jähriger Junge mit einer Muskelerkrankung, die ihn nur noch die Unterarme bewegen ließ, kam seinem Traum Schauspieler zu werden ein Stückchen näher, als er mit dem Herzenswunsch-Krankswagen die Bavaria Filmstudios besuchte. Bisher konnten fünf Wünsche erfüllt werden. An Heiligabend fuhren wir eine schwer krebserkrankte Frau heim zu ihrer Familie.

Die Malteser sind eng mit stationären Hospizen, Palliativstationen in Krankenhäusern, SAPV-Teams (spezialisierte ambulante Palliativversorgung) und ambulanten Hospizdiensten vernetzt. Wunschanfragen werden an die Koordinatorin des Herzenswunsch-Krankwagens gestellt, die unmittelbar Kontakt mit den anfragenden Personen aufnimmt. Ein Malteser-Team bestehend aus der Koordinatorin, einem Arzt, einem Leiter Rettungsdienst und einem Leiter Sanitätsdienste entscheidet innerhalb 72 Stunden über die Umsetzbarkeit des Wunsches. Diese schnelle Entscheidung ist notwendig, da sich der Gesundheitszustand der Betroffenen sehr schnell verschlechtern kann.

Diese Koordination erfolgt für die komplette Region in Landshut. Die Koordinatorin leitet zudem den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser und ist daher im Hospizbereich fachlich kompetent und gut vernetzt.

## Finanzierung / Kosten

- Die Malteser übernehmen die anfallenden Kosten für den Transport.
- Ehrenamtliche MitarbeiterInnen werden auf den Fahrten versorgt.
- Bei mehrtägigen Fahrten werden Übernachtungskosten für die Ehrenamtlichen erstattet.
- Die Malteser übernehmen die Kosten für die Ausbildung der Ehrenamtlichen.
- Der Herzenswunsch-Krankenwagen wird durch Spenden finanziert.

## Fahrzeuge

Den Transport übernimmt ein Rettungswagen oder ein Krankentransportwagen der Malteser. Bei besonderen Anforderungen an den Transport, z. B. bezüglich Rollstuhltauglichkeit, werden entsprechend geeignete Fahrzeuge verwendet. Die Fahrzeugbesatzung besteht mindestens aus einem Rettungssanitäter und einem geeigneten Fahrer. Alle Ehrenamtlichen der Malteser sind entsprechend auf das Fahrzeug und die vorhandenen Geräte eingewiesen und verfügen über die notwendigen betrieblichen Gesundheitsuntersuchungen.

Transporte im Herzenswunsch-Krankenwagen werden dann durchgeführt, wenn es keinen regulären Kostenträger gibt (Rettungsdienstfahrt, Krankentransport). Bei einer Wunscherfüllung ist der Herzenswunsch-Krankenwagen kein gewerblich-qualifizierter Krankentransport.

## Ansprechpartner

### Herzenswünsche, ehrenamtliches Engagement

**Rebecca Marchese**

*(Kordinatorin amb. Kinder- und Jugendhospizdienst in Landshut und des Herzenswunsch-Krankenwagens)*

Telefon: **0871 92330-40** (Fax: -21), Mobil: **0160 94651497**

Mail: [rebecca.marchese@malteser.org](mailto:rebecca.marchese@malteser.org)

Malteser Hilfsdienst e. V., Ladehofplatz 3, 84030 Landshut

## Spenden – Benefizaktionen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

### **Alexandra Bengler**

*(Diözesanreferentin Spenden)*

Telefon: **0941 58515-24** (Fax: -15), Mobil: **0151 16794491**

Mail: [alexandra.bengler@malteser.org](mailto:alexandra.bengler@malteser.org),

Malteser Hilfsdienst e. V., Diözesangeschäftsstelle,  
Am Singrün 1, 93047 Regensburg

[www.malteser-regensburg.de](http://www.malteser-regensburg.de)

## Herzenswunsch der Malteser für 2019-2020

### Ein neuer Herzenswunsch-Krankenwagen für Ostbayern, der



- für die Bedürfnisse von unheilbar Kranken ausgestattet ist und
- die Fahrt für sie zu einem Erlebnis macht.

**Kosten: ca. 100.000 Euro.**

Spendenkonto: Pax-Bank eG

IBAN: DE79 3706 0120 1201 2186 55

BIC: GENODED1PA7

Stichwort: „Herzenswunsch“

Online: [www.malteser-regensburg.de](http://www.malteser-regensburg.de)

## Die Malteser in der Hospizarbeit

Bundesweit erfüllen die Malteser mit 17 Herzenswunsch-Krankenwagen letzte Wünsche von Sterbenden. Seit Juni 2018 gibt es auch einen Herzenswunsch-Krankenwagen in der Diözese Regensburg.

Im Bereich Hospiz- und Palliativversorgung sind die Malteser Spezialisten. Sie haben ihre Anfänge als Hospitalitätsorden vor über 900 Jahren mit der modernen Hospizbewegung von heute verbunden. Aus dieser Ordensgeschichte rührt der Auftrag, "den Herren Kranken zu dienen". Sie sehen dies heute als eine besondere Verpflichtung und zugleich als Ausdruck ihrer spirituellen Wurzeln, aus denen heraus die Umsetzung der Hospizidee getragen wird.

Die Hospizidee beinhaltet, den schwerstkranken und sterbenden Menschen in seiner physischen, psychischen, sozialen und spirituellen Dimension wahr- und anzunehmen. Die Umsetzung dieser Idee ist grundsätzlich an jedem Ort möglich, an dem es Menschen gibt, die die Bedürfnisse des sterbenden Menschen ernst nehmen und die bereit sind, sich für eine palliative Therapie einzusetzen.

Bundesweit bieten die Malteser an 64 Standorten ambulante Hospiz- und Palliativdienste für Erwachsene an. Ambulante Hospiz- und Palliativdienste für Kinder und Jugendliche sind an 39 Standorten vertreten. Insgesamt engagieren sich 3.350 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter.

Die Malteser in der Diözese Regensburg bieten ein abgestuftes Konzept ambulanter und stationärer Hospizarbeit für schwerstkranken Kinder, Jugendliche, Erwachsene und deren Angehörige an. Dazu gehört auch das Angebot des Herzenswunsch-Krankenwagens.

Die Malteser bilden in drei eigenen Zentren ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter für diesen Bereich aus:

- Akademie für Palliativmedizin am Malteser Krankenhaus Bonn/Rhein-Sieg
- Malteser Hospiz-Zentrum Hamburg
- Malteser Akademie in Kooperation mit der Fachstelle Malteser Hospizarbeit, Palliativmedizin und Trauerbegleitung, Ehreshoven/Köln

Malteser Hospizarbeit in der Diözese Regensburg

- Stationäres Hospiz „St. Felix“ in Weiden / Neustadt
- Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst in Landshut
- Ambulanter Hospizdienst in Weiden
- Herzenswunsch-Krankenwagen